

D a s tun wir an Grundschulen:

Beitrag von „Siobhan“ vom 10. November 2011 17:08

Dann will ich auch mal meinen Senf dazu geben 😊

Ich habe bis vor 1,5 Jahren noch an der Sek 1 (Haupt- und Realschule) unterrichtet und habe dann an die Grundschule gewechselt. Ja, ich hatte Kinder an der weiterführenden Schule, die konnten das kleine 1x1 nicht, wussten anscheinend nicht, dass man einige Wörter groß schreibt. Aber die kamen auch schon mit durchwachsenen Zeugnissen. Dann gab's da aber auch die Kinder, die schon Bruchrechnung beherrschten, eine großartige Rechtschreibung hatten etc. Jetzt in meiner 4. habe ich ebenfalls alles - von grottig bis super.. Und ja, ich gebe auch die Noten, die ich für angemessen halte. Also auch ne 5, wenn der Kandidat eben so gar nichts kann. Aber die Art der Arbeit ist eine andere und das merke ich von Monat zu Monat immer mehr. Vielleicht sollten einige Kollegen der weiterführenden Schulen uns an den Grundschulen mal besuchen. Ich hätte kein Problem damit, wenn so mach einer mal ausprobiert, wie weit er in meiner Klasse kommt. 😎

Nach meiner Unterrichtserfahrung an der Sek 1 und der Grundschule kann ich jetzt aber sagen, dass ich weiterhin gerne Grundschullehrerin und froh über den Wechsel bin. 😊